

Wiesbaden, Luisenstraße, 13.05.2015, 15:30 Uhr



(He) Am Mittwoch leistete ein Wiesbadener (39) bei seiner Festnahme in einem Einkaufszentrum Widerstand. Bei dem Polizeieinsatz wurden drei Beamte und der Wiesbadener selbst verletzt.

Die Polizeibeamten wurden gegen 15:30 Uhr von dem Sicherheitsdienst eines Einkaufszentrums in der Luisenstraße verständigt, da zwei Personen Besucher belästigen und laut schreiend durch das Kaufhaus laufen würden.

Der Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes sei schon beleidigt und körperlich angegriffen worden. Nach Angaben der eingesetzten Streife zeigten sich die zwei Personen aggressiv und zumindest der 39-Jährige beleidigte die Beamten massiv.

Zur Durchführung weiterer polizeilicher Maßnahmen sollten die zwei Männer zum 1. Revier verbracht werden. Dieser Maßnahme widersetzte sich der 39-Jährige, woraufhin es zu einer körperlichen Auseinandersetzung mit den Polizeibeamten kam.

Auf der Fahrt zur Dienststelle habe der Festgenommene im Streifenwagen randaliert, sodaß eine weitere Streife angefordert und der Transport kurzzeitig gestoppt werden mußte.

Widerstand bei Festnahme

Freitag, den 15. Mai 2015 um 22:48 Uhr -

Aufgrund seines Verhaltens und seiner psychischen Verfassung wurde der Wiesbadener in ein Krankenhaus eingeliefert. Hier wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Abschließend wurde eine Strafanzeige gefertigt.